

An den  
Studierendenrat der Universität Tübingen  
Clubhaus  
Wilhelmstraße 30  
72074 Tübingen

Menschenrechtswoche Tübingen

██████████

██████████

██████████

[info@mrw-tuebingen.de](mailto:info@mrw-tuebingen.de)

24.05.2019

### **Antrag auf Förderung – Eröffnungsfeier der Menschenrechtswoche Tübingen**

Hiermit beantrage ich die Förderung für die Eröffnungsfeier **der Menschenrechtswoche Tübingen am 24.06.2019 im Audimax der Neuen Aula**. Die Eröffnungsveranstaltung wird von der Menschenrechtswoche Tübingen organisiert.

Als Themenwoche mit dem Fokus auf Menschenrechte und Demokratieförderung geht die Menschenrechtswoche in das fünfte Jahr. Dieses Jahr lautet das Motto: „**Nachhaltige Zukunft - ein Menschenrecht?**“ Wir beginnen die Menschenrechtswoche Tübingen 2019 mit der Eröffnungsfeier, bei welcher der Tübinger Menschenrechtspreis übergeben wird. Die Laudatio wird von der Gleichstellungsbeauftragten der Stadt Tübingen gehalten.

Die Veranstaltung der Menschenrechtswoche wird mit einem Grußwort unserer Schirmherrin Katarina Barley (SPD) eröffnet und mit einer Festrede durch Luisa Neubauer, der Klimaschutzaktivistin und deutschen Hauptinitiatorin der Bewegung “Fridays for Future”, abgerundet.

Die Eröffnungsveranstaltung ist neben dem Abschlussfest die einzige Veranstaltung, die von der Menschenrechtswoche selbst geplant und durchgeführt wird und dient dem feierlichen Auftakt der Themenwoche, wozu jede\*r herzlich eingeladen ist. Im Anschluss an die Feier soll es einen kleinen Umtrunk geben. Dort bietet sich die Gelegenheit über die vorangegangenen Vorträge zu diskutieren.

Ich beantrage die Übernahme folgender Kosten:

#### **1. Gage für *Luisa Neubauer*: 300 Euro**

Begründung: Luisa Neubauer ist eine deutschlandweite Klimaschutzaktivistin, die sehr gefragt ist. Wir haben viele weitere akademische und politische Personen angefragt, die jedoch zur angegebenen Zeit nicht nach Tübingen kommen konnten. Mit Luisa Neubauer hat uns eine junge, politisch-engagierte Frau zugesagt, die auch außerhalb der Umweltbewegung bekannt ist. Sie ist Studentin und arbeitet ehrenamtlich. Sie wird speziell für unsere Veranstaltung einen Vortrag vorbereiten. Wir möchten ihr Engagement gerne fördern und uns mit der Gage für ihre Mühen und den Zeitaufwand bedanken.

2. Fahrtkosten für Luisa Neubauer (Bahnticket hin- und zurück aus Berlin): **300 Euro** Anmerkung: Die Bahnfahrt wird höchstwahrscheinlich um einiges niedriger ausfallen.

3. Dekoration: **30 Euro**

4. Pokal - Preis der Menschenrechte: **40 Euro**

Begründung: Der Preis wird dieses Jahr zum dritten Mal vergeben. Eine Jury bestehend aus Herrn Professor Dr. Jochen von Bernstorff, Professor für Internationales Recht, Staatsrecht, Völkerrecht, Verfassungslehre und Menschenrechte der Universität Tübingen, Frau Köberlein, Leitung der Stabsstelle Integration und Gleichstellung der Stadt Tübingen, Dr. Bernd Villhauer, Geschäftsführer des Weltethos-Instituts Tübingen sowie dem Organisationsteam der Menschenrechtswoche entscheidet, welches nominierte Projekt den Preis gewinnt. Die Projekte wurden zuvor von den Initiativen, die mit uns kooperieren nominiert. Der Preis ehrt ehrenamtliches Engagement in Tübingen und belohnt langjähriges Engagement für die Menschenrechte. Er ist der einzige dieser Art.

5. Drei Urkunden für die Nominierten, inklusive Bilderrahmen: **20 Euro**

Bemerkung: Die Nominierten erhalten eine Urkunde, die Ihnen bescheinigt, dass sie für den Preis nominiert wurden.

6. Leihgebühr für Gläser: **200 Euro**

Bemerkung: Aus den Gläsern werden vor allem alkoholfreie Getränke getrunken. Aus praktischen und auch ästhetischen Gründen möchten wir auch die alkoholfreien Getränke in Sektgläsern servieren.

7. Servietten: **10 Euro**

8. Papiertischdecken: **30 Euro**

9. Kreidefarbe: **20 Euro**

Bemerkung: Um auf die Veranstaltung aufmerksam zu machen, möchten wir mit Kreide auf die Straße malen, dass auch am Tag selbst Studierende spontan zu unserer Veranstaltung kommen.

10. Fotowand: **210 Euro** (125 Euro Gestell, 80 Euro Hintergrundplane).

Bemerkung: Diese kann jedes Jahr wiederverwendet werden und dient dazu, während unseren Veranstaltungen Werbung für weitere Veranstaltungen zu machen. Besucher\*innen der MRW 2019 können sich vor der Wand mit selbstgebastelten Utensilien fotografieren und uns mit bestimmten Hashtags in den Social Media Kanälen auf die Menschenrechtswoche aufmerksam machen. Die Fotowand wird zudem vor unserer Veranstaltung bei Werbeaktionen in der Stadt und auf dem Campus verwendet. Im Anhang findet ihr mehrere Angebote im Vergleich, wir haben uns für das günstigste entschieden.

**Insgesamt 1160 EUR**

Die Veranstaltung wird mit Plakaten und Flyern beworben. Das Logo des Studierendenrats wird selbstverständlich dort zu sehen sein.

Die Feierlichkeiten finden im Audimax der Neuen Aula der Universität Tübingen statt, welcher für alle Studierenden zugänglich ist. Das Audimax ist frei zugänglich und barrierefrei. Für die Veranstaltung wird kein Eintritt erhoben. Die Menschenrechtswoche Tübingen macht mit der Eröffnungsfeier keinen Gewinn. Gerne komme ich auch in die Räte und StuRa-Sitzung, um das Projekt vorzustellen.

Viele Grüße Marie [REDACTED]